

(Normaler Briefkopf Schlichterin / Schlichter)

An Herrn/Frau

.....  
.....  
.....

(Ort, Datum)

**Betreff:** Ihr Antrag auf Durchführung eines Schlichtungsverfahrens vom.....

**Hier: Einzahlung des Kostenvorschusses**  
**SRNr**...../2007 (bei Zahlung bitte unbedingt angeben!)

Sehr geehrte/r.....,

Ihr im Betreff genannter Antrag auf Durchführung eines Schlichtungsverfahrens ist am.....  
bei mir eingegangen.

Ich bin gerne bereit, das von Ihnen beantragte Schlichtungsverfahren durchzuführen und darf Sie daher bitten,  
hierfür einen Kostenvorschuss in Höhe von € 100,00 zzgl. 19 % MwSt. sowie Zustellungskosten in Höhe von  
€....., insgesamt also

€.....

unter Angabe der im Betreff genannten Schlichtungsregisternummer innerhalb von zwei Wochen ab heute auf  
folgendes Konto einzuzahlen:

Konto-Nr.:....., Bank....., BLZ.....

Vorsorglich weise ich Sie nochmals darauf hin,

- dass ich weitere Verfahrensmaßnahmen erst nach fristgerechtem Eingang dieses Kostenvorschusses  
vornehmen werde

**und**

- dass Ihr Antrag auf Durchführung des Schlichtungsverfahrens als zurückgenommen gilt, wenn dieser  
Kostenvorschuss nicht innerhalb der vorstehenden Frist eingegangen ist; in diesem Fall kann Ihr Antrag  
höchstens dann verjährungsunterbrechende Wirkung entfalten, wenn Sie selbst dafür sorgen, dass er dem  
Antragsgegner zur Kenntnis gebracht wird.

Weitere Informationen zum Schlichtungsverfahren können Sie der Schlichtungsordnung der Gütestelle der  
Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main entnehmen. Sie können diese in meinem Büro oder bei der  
Geschäftsstelle der Gütestelle einsehen. Darüber hinaus finden Sie den Text auf der Homepage der  
Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main unter [www.rechtsanwaltskammer-ffm.de](http://www.rechtsanwaltskammer-ffm.de).

Mit freundlichen Grüßen